



Fußbodenhartwachs

Produktinformation Art. 500-501

25.01.2008

■ Allgemeines

Kreidezeit Fußbodenhartwachs ist ein zusätzlicher seidenglänzender Schutz für geölte Oberflächen, besonders für Fußböden. Die Oberflächenhärte des Wachses wird wesentlich durch das enthaltene Carnaubawachs gegeben. Carnaubawachs wird von den Blättern einer brasilianischen Palmenart gewonnen und ist das härteste natürliche Wachs.

■ Anwendung

Oberflächenbehandlung für Holz-, Kork- und unglasierte Fliesenböden (Terracotta), die mit Fußbodenhartöl (Art. 310) oder vergleichbaren Kreidezeit Ölen vorbehandelt sind. Für strapazierte Bereiche wie Fußböden, Türen, Treppengeländer, Möbel.

Nicht geeignet in Nassräumen und für Küchenarbeitsplatten.

■ Eigenschaften

schmutz- und wasserabweisend, diffusionsfähig, antistatisch, seidenglänzend, salbenartige Konsistenz, leicht zu verarbeiten

■ Zusammensetzung (Volldeklaration)

Leinöl, Leinöl-Standöl, Holzöl-Standöl, Balsamterpentinöl, Carnaubawachs, Bienenwachs, bleifreie Trockenstoffe.

■ Verarbeitung

Mit einem fussselfreien Lappen wird das Fußbodenhartwachs **dünn** und **gleichmäßig** aufgetragen. Überstände sind zu vermeiden. Für größere Flächen empfiehlt es sich, eine Bohnermaschine zu benutzen. Das Wachs wird entweder fleckenhaft mit einem Spachtel aufgetragen oder auf ca. 60 °C erwärmt, auf den Boden geträufelt und dann mit der Maschine gleichmäßig einmassiert. **Nach 4-6 Std. muss die Fläche** mit einem fussselfreien Lappen, einer Bürste, einem Bohnerbesen oder einer Poliermaschine **poliert werden** bis die Fläche seidenglänzend ist. Verarbeitungstemperatur mind. 10 °C.

Nicht entfernte, getrocknete Überstände lassen sich später schlecht wegpolieren und verbleiben als weiße Schleier. Diese Überstände können mit einem Reinigungspad (Maschine) oder mit einem Topfschwamm (Scotch Brite) entfernt werden.

■ Pflege

Geölte und gewachste Fußböden sollen bei geringer Verschmutzung nur mit handwarmem Wasser ohne Zusätze gereinigt werden. Kein heißes Wasser und keine entfettenden bzw. scheuernden Reiniger verwenden. Zur Reinigung bei mäßiger Verschmutzung empfehlen wir die rückfettende Marseiller Seife (Art. 220), zur allgemeinen Pflege die Carnaubawachs Emulsion (Art. 420), jeweils als Zusatz zum Wischwasser.

■ Grundreinigung

Ist die gewachste Oberfläche an sehr strapazierten Stellen stark verschmutzt oder hat sie ihren Seidenglanz verloren, wird mit einem Reinigungspad maschinell oder manuell ohne Seife gesäubert. Nach der Grundreinigung kann ein Auffrischungsauftrag mit Fußbodenhartöl erforderlich sein, sonst mit Fußbodenhartwachs auffrischen.

■ Trockenzeiten

Nach 4-6 Std. bei ca. 20 °C muss die gewachste Fläche poliert werden. Nach ca. 24 Std. ist das Wachs durchgehärtet. Oberflächen während der ersten 3-4 Wochen schonend behandeln.

■ Verbrauch / Reichweite

ca. 50 m² / Liter, entsprechend 0,02 Liter / m².

■ Gebindegrößen

0,5 Liter (Art. 500), 1 Liter (Art. 501)

Preise entnehmen Sie bitte der gültigen Preisliste.

■ Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Balsamterpentinöl (Art. 447) oder warmer Seifenlauge (Marseiller Seife, Art. 220) reinigen.

■ Lagerung

Frostfrei und luftdicht verschlossen gelagert ist das Fußbodenhartwachs ca. 2 Jahre haltbar.

Durch zu lange, bzw. unsachgemäße Lagerung kann sich die Konsistenz des Wachses verändern (Absetzen, Gries). In diesem Fall kann die ursprüngliche Konsistenz wieder hergestellt werden: Dose bei geöffnetem Deckel in einem Wasserbad erhitzen, bis eine klare Flüssigkeit vorliegt. Anschließend rasch erkalten lassen.

■ Entsorgung von Produktresten

Produktreste nicht in das Abwasser geben. Produktreste können im eingetrockneten Zustand in den Hausmüll gegeben werden.

■ Kennzeichnung gemäß ChemVOCFarbV

VOC Höchstgehalt (Kat. A/f): 700 g/l (2010),

Produkt enthält max. 650 g/l VOC.

■ Achtung

Mit Produkt getränkte Arbeitsmaterialien, wie z. B. Putzlappen, Schwämme, Schleifstäube, Polierpads mit nicht durchgetrocknetem Öl, luftdicht in Metallbehälter oder in Wasser aufbewahren, und beim Verstreichen darauf achten, dass kein Öl mit porösen Dämmstoffen in Berührung kommt, da sonst **Selbstentzündungsgefahr** aufgrund des Pflanzenölgehaltes besteht. Das Produkt an sich ist nicht selbstentzündlich. Auf mögliche Naturstoffallergien achten. Produkt gilbt nach. Durch die eingesetzten Naturrohstoffe tritt ein typischer Produktgeruch auf! **Für Kinder unerreichbar lagern.**



■ Gefahrenhinweise

- H 226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H 302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H 304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H 312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H 315: Verursacht Hautreizungen.
- H 319: Verursacht schwere Augenreizung.
- H 332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H 411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- EUH 208: Enthält Balsamterpentinöl. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

■ Sicherheitshinweise

- P 261: Einatmen von Spritznebel und Dampf vermeiden.
- P 280: Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
- P 301+310: BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
- P 303+361+353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
- P 305+351+338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P 312: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
- P 331: KEIN Erbrechen herbeiführen.
- P 333+313: Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P 405: Unter Verschluss aufbewahren.
- P 501: Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Die beschriebenen Angaben wurden nach dem neuesten Stand der uns vorliegenden Erfahrungen festgestellt. Wegen der Verarbeitungsmethoden und Umwelteinflüsse sowie der verschiedenartigen Beschaffenheit der Untergründe, muss eine Verbindlichkeit für die allgemeine Rechtsgültigkeit der einzelnen Empfehlungen ausgeschlossen werden. Vor der Anwendung ist das Produkt vom Verarbeiter auf Eignung für den Anwendungszweck zu prüfen (Probeanstrich).

Bei Neuauflage oder Produktveränderung verlieren die Texte ihre Gültigkeit. Die jeweils neuesten Produktinformationen erhalten Sie bei Kreidezeit direkt oder im Internet: www.kreidezeit.de